

# Kernbotschaften für Assistenzärzte und Medizinstudenten

---

Berücksichtigen Sie diese Botschaften zusätzlich zu jenen für die spezifischen Zielgruppen in Ihrem Fachgebiet.

## Dinge, die Sie tun können

---

1. Bringen Sie alle Empfehlungen zum Einsatz von Antibiotika und zur Prävention und Kontrolle von Infektionen, die für Ihr Fachgebiet relevant sind, in Erfahrung und wenden Sie sie an [Expertenkonsens].
2. Wenn Sie sehen, dass ein Antibiotikum verschrieben wird, fragen Sie den Arzt nach dem Anwendungsgebiet, der Wirkstoffwahl, der Dosis, der Art der Verabreichung und der Behandlungsdauer, um zu verstehen, ob es den Leitlinien für Antibiotika entspricht [69].
3. Wenn Sie Mitarbeiter im Krankenhaus oder in der medizinischen Einrichtung sehen, die die Leitlinien oder Protokolle missachten, fragen Sie sie, warum sie dies tun, und stellen Sie Materialien bereit, um zu verstehen, was sie falsch machen [69] [Expertenkonsens].
4. Sie sollten vor der Verschreibung eines Antibiotikums Folgendes tun [25,26,53,70] [Expertenkonsens]:
  - Bitten Sie einen erfahrenen Kollegen oder ein Mitglied des Antibiotic-Stewardship-Teams um Anleitung und Rat.
  - Prüfen Sie lokale, regionale und nationale epidemiologische Daten.
5. Dokumentieren Sie das Anwendungsgebiet der Antibiotikabehandlung, die Wirkstoffwahl, die Dosis, die Art der Verabreichung und die Behandlungsdauer in der Patientenakte.[31,42,70,71]
6. Beantworten Sie die folgenden Kernfragen, um die Antibiotikabehandlung zu optimieren. Wenn Sie sich nicht sicher sind, konsultieren Sie das Antibiotic-Stewardship-Team [31,42,53,70,71]:
  - a) Besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit einer bakteriellen Infektion, anstatt einer Kolonisation oder Virusinfektion?
  - b) Wurden vor Beginn der Antibiotikabehandlung die entsprechenden Kulturen genommen?
  - c) Haben Sie auf eine kürzliche Anwendung von Antibiotika, Arzneimittelallergien, Anwendung einer immunsuppressiven Behandlung, kürzlichen Krankenhausaufenthalt oder kürzliche Einweisung in eine Einrichtung, eine kürzliche Reise außerhalb von Europa und mikrobiologische Ergebnisse der vorangegangenen 3 Monate geprüft?
  - d) Weist der Patient eine Infektion auf, die auf Antibiotika ansprechen wird?Falls ja:

- i. Erhält der Patient derzeit das/die korrekte(n) Antibiotikum/Antibiotika, die korrekte Dosis und die korrekte Art der Verabreichung?
  - ii. Könnte ein Antibiotikum mit einem engeren Spektrum zur Behandlung der Infektion angewendet werden?
  - iii. Wie lange sollte der Patient das/die Antibiotikum/Antibiotika erhalten?
7. Stellen Sie sicher, dass die Patienten (und ihre Familien) die Gründe für die Antibiotikatherapie sowie die Kernpunkte im Zusammenhang mit dem Antibiotikaeinsatz verstehen, einschließlich folgender Anweisungen [31,69] [Expertenkonsens]:
- a) Antibiotika genau wie verschrieben einnehmen.
  - b) Antibiotika niemals für eine spätere Verwendung aufbewahren.
  - c) Niemals von einer früheren Behandlung übrig gebliebene Antibiotika verwenden.
  - d) Niemals übrig gebliebene Antibiotika an andere weitergeben.